

Eurydice Quartett

Mit dem Eurydice Quartett verwirklicht sich das Thema von HERBSTGOLD 2021, „Metamorphosen“, auf einer weiteren Ebene: Auf Initiative von Julian Rachlin, dem künstlerischen Leiter des Festivals, und von Peter Goetzel, jahrzehntelang Geiger der Wiener Philharmoniker und in der Kammermusik Bratscher, stellen sich nach einem ganzen Jahr Coaching vier preisgekrönte junge Musikerinnen und Musiker als neue Kammermusikformation vor. Ihre persönliche Metamorphose zum Ensemble, das musikalisch an einem Strang zieht, beweist also bei HERBSTGOLD 2021 erstmals das Eurydice Quartett, dessen Mitglieder alle im Umkreis der Nachwuchsarbeit der Philharmoniker aufgefallen sind: Die Geigerin und auch Pianistin Sophie Druml studierte in Wien und Salzburg und ist bereits weltweit mit prominenten Partnern aufgetreten; die in Riga geborene Geigerin Sandra Seržāne studierte in Lettland und Wien und spielt als Substitutin im Orchester der Wiener Staatsoper; die Bratscherin Andjela Radunović studierte in Wien und Shanghai und hat in namhaften Ensembles der Neuen Musik Erfahrungen gesammelt; der Cellist Benedikt Sinko studierte in Wien und München und hat für nächste Saison einen Zeitvertrag im Orchester der Wiener Staatsoper.